

## EU-Kampf gegen Auto-Abgase

**Brüssel** - Neue EU-Bestimmungen sollen Auto-Abgase in Europa künftig sauberer machen. Laut Medienberichten wollen die EU-Kommissare Stavros Dimas und Günter Verheugen die Begrenzung des Ausstoßes von Kohlendioxid und von Stickoxiden bei Auto-Abgasen künftig per EU-Gesetz durchsetzen.

Die europäischen Autohersteller sollen gesetzlich dazu verpflichtet werden, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bei neuen Autos zu reduzieren. Derzeit haben sich die Autohersteller freiwillig zu einer Reduktion der Kohlendioxid-Werte bis zum Jahr 2012 verpflichtet. Doch diese freiwillige Verpflichtung brachte nicht den gewünschten Erfolg. Deshalb will die EU-Kommission die CO<sub>2</sub>-Reduktion nun per Gesetz erreichen.

EU-Kommissar Verheugen will darüber hinausgehend laut WAZ-Berichten den Einbau neuartiger Filteranlagen mit Harnstofftanks zur Abgasreinigung bei Dieselaautos erzwingen. Pro Diesel-Pkw entstünden dabei Mehrkosten von 590 Euro. Widerstand erwartet er vor allem von Herstellern kleiner Pkw mit Dieselmotor. Bei ihnen würden die Kosten stärker ins Gewicht fallen als bei teuren Autos.